



## Wie tickt die Minderheit?

Vom 20. bis 21. März 2019 ist die Bildungsstätte Jugendhof Knivsberg der Rahmen für eine Veranstaltung, die Interessierten einen Einblick in die Arbeit der deutschen Minderheit geben wird. Es geht dabei unter anderem über Aufgaben, Ziele und Herausforderungen. Über Vorträge und Diskussionen gibt es die Möglichkeit sich intensiv mit Themen zu beschäftigen wie:

- Geschichte der deutschen Minderheit
- Schleswigsche Partei – braucht die Minderheit eine eigene Partei?
- Wie sichern wir die deutsche Sprache in Nordschleswig?
- Kultur: Strukturen & Angebote

Die Veranstaltung beginnt am Mittwoch, dem 20. März um 14.30 Uhr und schließt am Folgetag um 16.00 Uhr.

Die Teilnahme ist **kostenlos**. Unterbringung in EZ bzw. DZ abhängig von der Teilnehmerzahl. Weitere Informationen und Programm über [www.bdn.dk/buchen](http://www.bdn.dk/buchen). Anmeldungen werden laufend entgegengenommen.



## Die Brücke – Angebote auf dem Berg

„Der Berg ruft mit einer ganzen Palette von Angeboten...“ heißt es in der aktuellen Ausgabe der *Brücke*, die von der Bildungsstätte Knivsberg herausgegeben wird.

Im Programm für das Jahr 2019 finden sich unter anderem:

- Gewaltpräventionsseminar für Mädchen und Frauen
- Kletterausbildung
- Grundkurs für JugendleiterInnen
- Osterbasteln
- Steinbildhauen

- Paddeln
- Panorama Musikfestival
- Wikingerfreizeit
- Sommergroove
- Angel- und Jagdscheinausbildung
- Weihnachtsbasteln

## Vereinbarung erstmals in friesischer Sprache unterzeichnet

Zum ersten Mal ist eine Vereinbarung zwischen dem Land und einer Minderheitenorganisation in friesischer Sprache unterzeichnet worden. Staatssekretär *Dirk Schrödter*, Chef der Staatskanzlei, und *Inken Völpel-Krohn*, Vorsitzendes des Trägervereins des Nordfriesischen Instituts in Bredstedt, unterschrieben Mitte Januar in Kiel die Ziel- und Leistungsvereinbarung "Oufmäägede" zwischen dem Land und dem Institut. Sie sieht eine finanzielle Planungssicherheit bis ins Jahr 2021 vor.

"Die Unterzeichnung der Vereinbarung auch in friesischer Sprache ist Ausdruck unseres Respekts vor den Minderheitensprachen und hebt in besonderer Weise die Bedeutung der friesischen Volksgruppe und der friesisch sprechenden Menschen für unser Land hervor. Die Minderheitensprachen zu erhalten und zu fördern ist unser Ziel", sagte Schrödter. Das Nordfriesische Institut und der Trägerverein seien wichtige Partner in der Pflege und dem Erhalt der friesischen Sprache und Kultur.

Die Ziel- und Leistungsvereinbarung gilt seit 2018. Das Nordfriesische Institut wurde im vergangenen Jahr mit 452.800 Euro, in diesem Jahr mit 466.800 Euro, 2020 mit 480.800 Euro und 2021 mit 494.800 Euro vom Land gefördert.

## Historische Vorträge & Tagungen

**Für historisch interessierte gibt es in den kommenden Wochen eine ganze Reihe von interessanten Veranstaltungen.**

**24. Januar 2019, 19.00 Uhr**, Deutsche Zentralbücherei Apenrade, Vortrag von Anne Marie Christensen, Kinder der Landesverräter, Eintritt: 50 Kronen.

**9. Februar 14.30 Uhr**, Apenrade, Emil-Nolde-Saal, Haus Nordschleswig - Generalversammlung der Heimatkundlichen Arbeitsgemeinschaft für Nordschleswig; nach der Generalversammlung Vortrag von Frank Lubowitz, Apenrade: Johannes Schmidt-Wodder 1869-1959.

**11. Februar, 19.30 Uhr**, Flensburg, Vortragssaal der Stadtbücherei, Flensburg-Galerie – Schleswigsche Gespräche – Deutsch-dänische Begegnungen, Dr. Martin Rackwitz: Verurteilt zu 3 Jahren Karzer- und 2 Jahren Festungshaft – Ein

Schleswiger Student gerät in die Demagogenverfolgung der 1830er Jahre

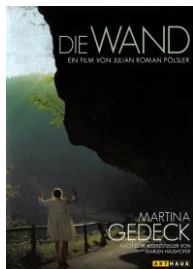
**9.-10. März**, Europäische Akademie Sankelmark – Tagung der Heimatkundlichen Arbeitsgemeinschaft für Nordschleswig „Nordschleswig im Umbruch: Der Erste Weltkrieg und die Zeit danach“

**11. März, 19.30 Uhr**, Apenrade, „Haus Nordschleswig“ – Schleswigsche Gespräche – Deutsche Begegnungen, Matthias Maluck: Haitabu und Danewerk – Frühmittelalterliche Grenze – Nationales Symbol – Weltkulturerbe

### „Die Wand“ – Filmabend

BDN Kultur - AG Kunst/Film und AG Literatur laden am **30. Januar 2019 um 19 Uhr** ins Haus Nordschleswig zum Literarischer Filmabend.

Auf dem Programm steht der deutsche Film [„Die Wand“](#).



### Krimi-Dinner „Mörderische Auslese“

Weingut Knivsberg: bei einem Wein- und Gourmetabend fällt der Besitzer des Weinguts vom Stuhl und ist mausetot. Der herbei gerufene Kommissar hat seine liebe Mühe, den Täter zu ermitteln, machen sich doch alle irgendwie verdächtig.

Sowohl die Ehefrau des Toten als auch deren Geliebter, der Bruder wie auch die Schwester, und sogar die Geliebte des Toten könnten ausreichend Grund gehabt haben, den unbeliebten Winzer zu töten.

TheaterDrang Nordschleswig und die Bildungsstätte Knivsberg laden zu einem humorig-kulinarischen Abend ein, an dem man in den Genuss eines Vier-Gänge-Menüs in Verbindung mit erstklassiger Theaterunterhaltung kommt.

Vorstellungen: **1. März und 2. März 2019, jeweils 18:00 Uhr.**

**Kosten:** Für Mitglieder angeschlossener Vereine und Verbände der Minderheit: 180Kr. / 24€ sonst 250Kr. / 33€, Karten sind erhältlich unter [www.bdn.dk/buchen](http://www.bdn.dk/buchen).

## Termine - regionale Veranstaltungen

- 21. Januar Öffentliche Hauptvorstandssitzung
- 24. Januar Kinder der Landesverräter
- 30. Januar „Die Wand“ – Filmabend
- 9. Februar. HAG, Generalversammlung & Vortrag
- 11. Februar Schleswigsche Gespräche
- 1. & 2. März Mörderische Auslese
- 2. März NRV Hauptversammlung
- 9.-10. März HAG Tagung
- 11. März Schleswigsche Gespräche
- 20.-21. März Wie tickt die Minderheit
- 27. März Generalversammlung Büchereiverband
- 4. April SP Hauptversammlung
- 30. April Hauptvertretertagung DSSV  
Vertretertagung Gymnasium
- 1. Mai Generalversammlung Jugendverband
- 9. Mai Jahreshauptversammlung Sozialdienst
- 28. Mai BDN Delegiertenversammlung
- 22. Juni Knivsbergfest
- 2. November Deutscher Tag

## Weitere Informationen

BUND DEUTSCHER



NORDSCHLESWIGER

### Hauptvorstand

## Öffentliche Hauptvorstandssitzung

**Montag,  
21. Januar 2019,  
19.30 Uhr,  
Haus Nordschleswig**

Bei den Sitzungen des BDN-Hauptvorstandes sind Zuhörer herzlich willkommen. Die Tagesordnung findet sich unter [www.bdn.dk](http://www.bdn.dk).

**Impressum:** BDN *Interna* wird herausgegeben vom Bund Deutscher Nordschleswiger, dem Dachverband der deutschen Volksgruppe in Dänemark. BDN *Interna* wird auf Anfrage allen Interessierten per E-Mail zugeschickt.

Bund Deutscher Nordschleswiger, Vestergade 30, DK 6200 Aabenraa/Apenrade, +45 74 62 38 33

**Verantwortlich:** Kommunikationschef Harro Hallmann – [hallmann@bdn.dk](mailto:hallmann@bdn.dk) - [www.bdn.dk](http://www.bdn.dk) **Redaktionsschluss 18. Januar 2019.**